FH-DS-01-084-3

Wir stärken die Demokratie

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Notker Schweikhardt (Berlin-Kreisfrei KV)

Änderungsantrag zu FH-DS-01

Von Zeile 83 bis 87:
Kultur ist für eine lebendige Demokratie unverzichtbar. Sie ist oft provozierend, hält der Gesellschaft den Spiegel vor und bietet Raum für neue Ideen und Visionen. Kultur ~~kann~~- also die Art wie wir miteinander umgehen – definiert unsere Identität und gibt uns auch in Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche ~~aber auch~~Halt, Orientierung und ~~ein Gefühl~~dasGefühl von Zugehörigkeit ~~geben~~. Eine offene und demokratische Gesellschaft lebt davon, dass sie Freiräume ermöglicht und schützt. Wir Grünen verteidigen die Freiheit von Kunst und Kultur. Sie dürfen weder

Begründung

Der ursprüngliche Satz war inhaltlich völlig richtig, aber meiner Ansicht nach zu negativ/konjunktiv formuliert. Daher mein (fast schon redaktioneller) Änderungsvorschlag.

Mir ist es wichtig, dass der Text lesbar bleibt, konkret wird und hoffentlich auch ein bisschen hilft unsere Bündnis90/Grüne Kultur miteinander umzugehen zu vermitteln. Es soll also nicht "oberlehrerhaft" sondern erläuternd wirken :-)

Unterstützer*innen

Johannes Kalbe (Rostock KV); Lena Tietgen (Berlin-Kreisfrei KV); Carsten Werner (Bremen-Mitte KV); Otfried Hilbert (Hamburg-Wandsbek KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Karin Trepke (Düsseldorf KV); René Gögge (Hamburg-Nord KV); Manfred Kern (Kurpfalz-Hardt KV); Hanneke Heinemann (Frankfurt KV); Martin Scheuch (Berlin-Kreisfrei KV); Heinz Jirout (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Elmar Gillet (Rhein-Erft-Kreis KV); Karoline Killat (Berlin-Pankow KV); Angelo D'Angelico (Berlin-Kreisfrei KV); Julia Löffler (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Kirsten Kappert-Gonther (Bremen-Nordost KV); Stefanie Könnecke (Hamburg-Eimsbüttel KV); Johannes Kriesche (Offenbach-Stadt KV); Anja Wedig (Bremen-Mitte KV)